

19. Februar 2016

Rheinmetall und Bundeswehr: Erfolgreicher Test eines HEL-Effektors auf hoher See

Rheinmetall und die Bundeswehr haben einen Hochenergielaser-Effektor erfolgreich auf einem Schiff der Deutschen Marine auf hoher See getestet.

Für das Testprogramm adaptierte Rheinmetall einen Hochenergielaser (HEL)-Effektor der Klasse 10 Kilowatt auf ein Marineleichtgeschütz 27 (MLG 27).

Das Testprogramm umfasste Trackversuche potenzieller Ziele. So wurden unter anderem Unmanned Aerial Vehicles (UAVs) oder Kleinstfahrzeuge auf hoher See verfolgt ("getracked"). Weiterhin wurde auch der Einsatz des HEL-Effektors von See gegen stationäre Ziele an Land erprobt.

Mit dem durchgeführten Testprogramm weist Rheinmetall neben der erfolgreichen Adaption des 10 kW-HEL-Effektors an das MLG 27 auch erstmalig Wirkungsergebnisse eines HEL-Effektors im maritimen Einsatz nach. Damit liegen wichtige Erkenntnisse zur Realisierung eines zukünftigen HEL-Effektors für die Marine vor.

Für weitere Informationen:

Oliver Hoffmann

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rheinmetall AG

Tel.: +49-(0)211-473 4748

oliver.hoffmann@rheinmetall.com